

AUSSCHREIBUNG

ZUR

Bezirksmeisterschaft 2017

Im Bund der Historischen
Deutschen Schützenbruderschaften e.V.
Bez.327

Allgemeine Bestimmungen

1. Austragungsmodus

Das Bezirksschießen wird nach den Regeln der Sportordnung für den Bund der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften in der zur Zeit des Wettkampfes gültigen Fassung ausgetragen.

Einzelne Voraussetzungen welche die Schießdisziplinen nicht verändern dürfen durch Beschluss der Schießmeisterversammlung von der Sportordnung abweichen.

- Abweichung:
- Schützen welche aus beruflichen oder vergleichbaren Gründen den angesetzten Schießtermin nicht wahrnehmen können, ist das Vorschießen auf dem geplanten Schießstand bei voller Wertung für die BZM gestattet.
 - Nachschießen ist in keinem Fall gestattet
 - Es wird ein Lichtgewehrschießen für unter 12-Jährige durchgeführt

- Sicherheit:**
- Die Waffen sind beim Transport zum Schützenstand, zur klaren anzeige das die Waffen nicht geladen sind, mit einem Sicherheitsfähnchen zu führen.
 - Nach Abschluss des Wettkampfs verbleibt die Waffe am Schützenstand. Das auspacken, einpacken bzw. abholen der Waffen erfolgt erst nach der Aufforderung durch die Standaufsicht.
 - Das ablegen einer geschlossenen Waffe ist verboten und kann zum Ausschluss führen.

Bei den Disziplinen Luftgewehr 3-Stellungskampf, Kleinkaliber 3-Stellungskampf und Olympisch Match hat der Schütze selbst für den Scheibenwechsler zu sorgen.

2. Klasseneinteilung

Für die Wettkämpfe gelten folgende Altersgruppen

<u>Klassen</u>	<u>Alter von – bis</u>	
Schüler Auflage	14 Jahre und jünger	2003 und jünger
Schüler	16 Jahre und jünger	2001 und jünger
Jugend	17 - 21 Jahre	1996 – 2000
Schützen	22 - 44 Jahre	1973 – 1995
Altersklasse	45 - 59 Jahre	1958 – 1972
Senioren I	60 - 69 Jahre	1948 – 1957
Senioren II	70 Jahre u. älter	1947 und älter
Damen I	22 - 39 Jahre	1978 – 1995
Damen II	40 - 59 Jahre	1958 - 1977
Damen III	60 Jahre u. älter	<= 1957 und älter

Davon unberührt bleiben:

- die Wettkämpfe, die in offenen Klassen ausgetragen werden.
- der Wechsel in eine höhere/niedrigere Altersgruppe gemäß Sportordnung.

3.) Limitzahlen

Es gibt keine Limitzahlen zur Teilnahme am Bezirksschießen. Es sollten nur geübte Schützen zur BZM gemeldet werden.

Mannschaften Schüler (m/w), Jugend (m/w) und Senioren I und II werden zusammengefasst.

4.) Startgeld

Zur Deckung der Kosten für Auszeichnungen, Wettkampfscheiben, Standmiete, Helfer usw... wird ein Startgeld erhoben.

Für die einzelnen Disziplinen und Klassen wurden die nachfolgend angezeigten Beträge festgesetzt.

Alle Disziplinen 3,00 €
Olympisch Match 5,00 €

Die Startgelder für die Teilnehmer werden je Disziplin und Klasse berechnet.

Sonderevereinbarungen sind mit dem Bezirksschießmeister abzusprechen!

5.) Startberechtigung

Jeder Schießmeister erhält eine Teilnehmerliste und informiert den Schütze/Schützin seiner Bruderschaft über Datum, Ort und Startzeit(en), der Disziplin(en) und Klasse(n), für die er startberechtigt ist.

Der Schütze/Schützin muss einen gültigen Bastian-Mitgliedsausweis und den amtlichen Lichtbildausweis gegebenenfalls die Genehmigung einer Schieß erleichterung mit sich führen.

Schüler und Jugendliche müssen die Genehmigungen zum schießen der Erziehungsberechtigten vorweisen.

6.) Anmeldung

Die Schützen meldet sich 30 Minuten vor ihrer Startzeit bei der Anmeldung. Falls ein Schütze sich nicht mindestens 10 Minuten vor der geplanten Startzeit/Lage anmeldet, wird sein Schützenstand anderweitig vergeben.

Es wird in Lagen geschossen. Die Lagen werden aufgerufen.

Nur in den Disziplin Olympisch Match, KK 3-stellung und Lichtgewehr wird fliegend gewechselt.

Das Tauschen von Startzeiten ist gestattet. Die Änderung ist bei der Anmeldung anzugeben.

Änderungen der Mannschaften sind bis zu dem Zeitpunkt möglich, zu dem der erste Schütze der betreffenden Mannschaft seinen Wettkampf aufnimmt. Die Änderung ist beim der Anmeldung anzugeben.

Die Wertungen werden dem Schützen erst im Schießstand ausgehändigt.

7. Siegerehrung

Die drei erstplatzierten Schützen oder Mannschaften je Disziplin und Klasse erhalten eine Auszeichnung.

Die drei erstplatzierten Schüler und Jungschützen erhalten eine Siegenadel und eine Urkunde.

8. Wettkampfergebnisse

Alle Ergebnisse werden am Wettkampftag laufend bekannt gegeben. Mit der Teilnahme an der Bezirksmeisterschaft willigt der Schütze/in ein, seinen Namen/Bruderschaft/Ergebnis im Internet zu veröffentlichen.

10. Schießstätte

Die Örtlichkeit der jeweiligen Schießstätte ist in der Teilnehmerliste angegeben. Die Schießmeister der einzelnen Bruderschaften geben den Schützen Auskunft bezüglich der Adresse der Wettkampfstätten.

11. Wettkampfklasse 100 (Lichtgewehr)

Für Schützen unter 12 Jahren wird in unserem Bezirk die Wettkampfklasse 100 angeboten. (schießen mit Simulationsanlagen wie Rika, Sam)

Die Standaufsichten werden seitens der Schießmeister aus dem Bezirk und den Bruderschaften gestellt, die Betreuung der jungen Schützinnen und Schützen ist von den jeweiligen Jugendleitern der Bruderschaften im Schützenstand durchzuführen.

12. Datenschutz

Mit der Teilnahme an der Bezirksmeisterschaft erklärt jede/r Schützin/Schütze sein Einverständnis, das sein "Name, der Name seiner Bruderschaft und sein Schießresultat" veröffentlicht wird.

Allen Teilnehmern wünsche ich „Gut Schuss“.

Jörg Herrmann

Jörg Herrmann

Bez. Schießmeister

07.11.2016